

09.09.2025 – 07:51 Uhr

Sommerreifen einlagern – aber bitte richtig! Auf diese Dinge solltest du bei der Lagerung achten



Wer seine Winterreifen montiert, steht jedes Jahr wieder vor der Frage: Wohin mit den Sommerreifen? Viele Autofahrer unterschätzen, wie wichtig die richtige Lagerung ist, um die Lebensdauer der Reifen zu verlängern. Nasser Autohandel gibt dir praktische Tipps, damit deine Sommerreifen optimal durch die kalte Jahreszeit kommen.

Warum die richtige Lagerung so wichtig ist

Ruswil, Schweiz - September 2025: Sommerreifen sind nicht nur ein notwendiger Bestandteil für Sicherheit und Fahrkomfort, sondern auch eine Investition. Werden sie falsch gelagert, können Risse, Verformungen oder ein schnellerer Gummiverschleiss entstehen. Im professionellen [Autohandel](#) weiß man: Reifen sind das einzige Bindeglied zwischen Auto und Strasse – und deshalb sollte man ihnen die richtige Pflege gönnen.

Schritt 1: Reinigung der Sommerreifen

Bevor die Reifen ins Winterlager gehen, sollten sie gründlich gereinigt werden. Bremsstaub, Ölreste und Strassenschmutz greifen das Gummi an.

Am besten die Reifen mit Wasser und etwas Autoshampoo abspülen.

Danach vollständig trocknen lassen.

Ein sauberer Reifen lagert nicht nur besser, sondern erleichtert auch die Montage im Frühjahr.

Schritt 2: Kontrolle auf Schäden

Bevor die Reifen eingelagert werden, lohnt sich ein prüfender Blick:

Haben die Reifen Risse, Beulen oder Nägel im Profil?

Ist die Profiltiefe noch ausreichend?

Wenn Unsicherheiten bestehen, kannst du deine Reifen jederzeit beim [Autohändler](#) prüfen lassen. Gerade beim Autoverkauf oder einem Fahrzeugwechsel ist es sinnvoll zu wissen, ob die alten Sommerreifen noch genutzt

werden können.

Schritt 3: Reifendruck anpassen

Beim Einlagern entweicht über die Monate langsam Luft. Deshalb empfiehlt es sich, den Reifendruck um etwa 0,2–0,5 bar zu erhöhen. So bleiben die Reifen stabil und verformen sich nicht.

Schritt 4: Die richtige Lagerposition wählen

Die Lagerung hängt davon ab, ob die Reifen auf Felgen montiert sind oder nicht:

- Reifen mit Felge: übereinander stapeln oder an speziellen Felgenhaltern aufhängen.
- Reifen ohne Felge: am besten stehend lagern und alle paar Wochen leicht drehen. So wird verhindert, dass sich Druckstellen bilden.

Schritt 5: Optimale Lagerbedingungen schaffen

Sommerreifen mögen es dunkel, trocken und kühl. Die Lagerung sollte daher nicht in der Nähe von Heizkörpern oder Chemikalien erfolgen. Auch direkte Sonneneinstrahlung und Feuchtigkeit sind Gift für das Gummi.

Schritt 6: Kennzeichnung nicht vergessen

Damit die Reifen im Frühjahr wieder an die richtige Position kommen, sollte man sie markieren:

VL = vorne links

VR = vorne rechts

HL = hinten links

HR = hinten rechts

So wird das Profil gleichmässig abgenutzt und die Lebensdauer der Sommerreifen verlängert.

Reifenpflege zahlt sich aus

Sommerreifen sind ein wichtiger Sicherheitsfaktor. Wer sie richtig eingelagert, spart nicht nur Geld, sondern verlängert auch die Lebensdauer der Reifen. Der [Nasser Autohandel](#) empfiehlt daher, auf saubere, trockene und fachgerechte Lagerung zu achten – oder die Möglichkeit einer professionellen Reifeneinlagerung beim Autohändler zu nutzen.

Ob [Autoverkauf](#), Beratung oder Reifendienst – bei Autohandel Nasser findest du kompetente Unterstützung rund um dein Fahrzeug.

Adresse:

[Nasser Autohandel](#)

[Grindel 33](#)

[6017 Ruswil](#)

E-Mail:

info@nasser-autohandel.ch

Web:

www.nasser-autohandel.ch

Medieninhalte



Wie Lagert man Autoreifen richtig? (Foto von Markus Winkler auf Unsplash)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100078044/100934825> abgerufen werden.